

## Jetzt geht es los! DIE LINKE ist da!

*Von Martina Ammann und Frank Renken*

Unter diesem Motto hatte die Bundestagsfraktion DIE LINKE im vergangenen Jahr gleich mehrere Betriebs- und Personalrätekonferenzen in Nordrhein-Westfalen organisiert. Im Juni 2007 startete die Auftaktkonferenz in Kamen mit Gregor Gysi und dem NRW-Landesbezirksvorsitzenden Guntram Schneider als Redner. An weiteren Veranstaltungen in Essen, Dortmund und Köln nahmen Betriebs- und Personalräte aus der Metall- und Automobilindustrie, dem öffentlichen Dienst, der Baubranche und der Gastronomie teil.

Im Mittelpunkt stand der Informations- und Meinungsaustausch. Die Berichte von Betriebsräten, Gewerkschaftern und Vertrauensleuten spiegelten die Schärfe und das Ausmaß der Eingriffe auf Arbeitnehmerrechte wider. Betriebsschließungen, prekäre Beschäftigungsverhältnisse, Lohnsenkungen und die Rente mit 67 wurden auf allen Konferenzen von den Gewerkschaftern als „betrieblicher Alltagskampf“ beschrieben.

Dramatische Einzelfälle wie die mehrwöchige Beschäftigung von rumänischen Bauarbeitern in Essen ohne Bezahlung und Verpflegung begleiteten die Konferenzserie und verdeutlichten den Teilnehmern die menschenfeindliche Haltung einiger Unternehmer.

Fazit der Veranstaltungen: Die sozialpolitischen Forderungen der Linken – z. B. ein Zurück zu geregelten Arbeitsverhältnissen, Abschaffung der Hartz4-Gesetze – gehen Hand in Hand mit den Vorstellungen der meisten Gewerkschafter und Betriebsräte. Wichtig ist es, davon ausgehend



*v.l.n.r.: Guntram Schneider, DGB-NRW, Gregor Gysi, Hüseyin Aydin und Ulla Lötzer auf der Kamener Konferenz*

gemeinsame Strategien des Widerstands zu finden, die die betriebliche und die gesamtgesellschaftliche Ebene verzahnt. Die NRW-Landesgruppe der LINKEN wird auch im Jahr 2008 weitere gewerkschaftliche Foren organisieren, um den Kontakt und die Debatte über die politischen Vorstellungen der Bundestagsfraktion weiter fortzuführen. Die Betriebsrätekonferenz in OWL findet am 18. April 2008, 16 - 20 Uhr in der Ravensberger Spinnerei in Bielefeld statt.